



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Prof. Dr.-Ing. Kai Willner
(PERSÖNLICH)

WS 12/13: Auswertung für Statik und Festigkeitslehre

Sehr geehrter Herr Prof. Dr.-Ing. Willner,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 12/13 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung":

- Statik und Festigkeitslehre -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v_w12 - verwendet, es wurden 38 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Kapitel-Indikatoren, deren Noten danach folgen.

Der Kapitel-Indikator für "Globalfragen für alle LV-Typen" ist trotz der Prozentangaben bei den Einzelfragen momentan noch ungewichtet, eine E-Mail mit dem daraus berechneten Lehrqualitätsindex (LQI) wird noch nachgeliefert.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS 12/13 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an eva@techfak.uni-erlangen.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wensing (Studiendekan, michael.wensing@ltt.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@techfak.uni-erlangen.de)



Prof. Dr.-Ing. Kai Willner

WS 12/13 • Statik und Festigkeitslehre
 ID = 12w-S&F (V)
 Erfasste Rückläufer = 38 • Formular v_w12 • LV-Typ "Vorlesung"

Globalwerte

Globalindikator

Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

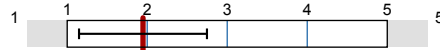
Vorlesung im Allgemeinen

Didaktische Aufbereitung

Präsentation des Dozenten



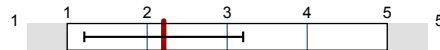
mw=2.15
s=0.91



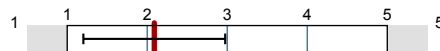
mw=1.95
s=0.8



mw=2.36
s=0.97



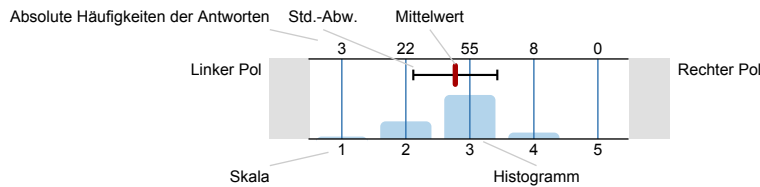
mw=2.21
s=0.99



mw=2.09
s=0.89

Legende

Frage text



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Klick on british flag to get the english survey
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !

Allgemeines zur Person

^{2_A)} • Ich studiere folgenden Studiengang:

- CBI • Chemie- und Bioingenieurwesen 6
- IP • International Production Engineering and Management 2
- LSE • Life Science Engineering 6
- MT • Medizintechnik 9
- MWT • Materialwissenschaft und Werkstofftechnik (Werkstoffwissenschaften) 7
- WING • Wirtschaftsingenieurwesen 8

n=38

2_B) • Ich mache folgenden Abschluss:

Dipl. • Diplom	<input type="text" value="0"/>	0	n=38
B.Sc. • Bachelor of Science	<input type="text" value="38"/>	38	
M.Sc. • Master of Science	<input type="text" value="0"/>	0	
Staatsexamen	<input type="text" value="0"/>	0	
Dr.-Ing. • Promotion	<input type="text" value="0"/>	0	
PhD • Doctor of Philosophy	<input type="text" value="0"/>	0	
Dipl.-Ing. mit Zusatzzertifikat	<input type="text" value="0"/>	0	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	<input type="text" value="0"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="text" value="0"/>	0	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	0	

2_C) • Ich bin im folgenden Fachsemester:

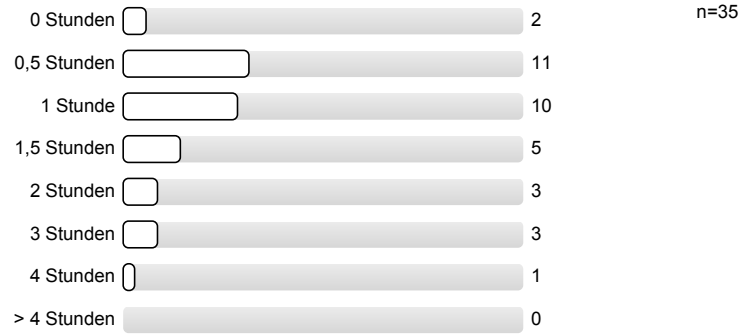
1. Fachsemester	<input type="text" value="10"/>	10	n=38
2. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
3. Fachsemester	<input type="text" value="25"/>	25	
4. Fachsemester	<input type="text" value="2"/>	2	
5. Fachsemester	<input type="text" value="1"/>	1	
6. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
7. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
8. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
9. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
10. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
> 10. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	

2_D) • Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

Diplom/Lehramt, Grundstudium	<input type="text" value="0"/>	0	n=38
Diplom/Lehramt, Hauptstudium, Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	0	
Diplom/Lehramt, Hauptstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	0	
Bachelorstudium, GOP	<input type="text" value="11"/>	11	
Bachelorstudium, Pflicht-LV, keine GOP	<input type="text" value="25"/>	25	
Bachelorstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="2"/>	2	
Masterstudium, Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	0	
Masterstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	0	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	0	

Mein eigener Aufwand

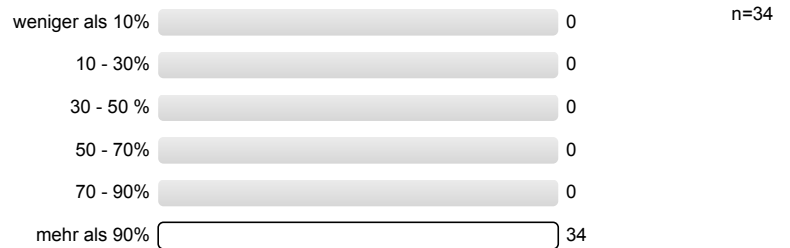
3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Doppelstunde (90 Min.):



3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung.

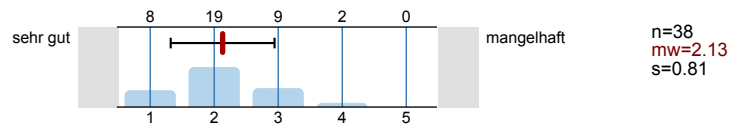


3_C) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu . . . selbst gehalten.

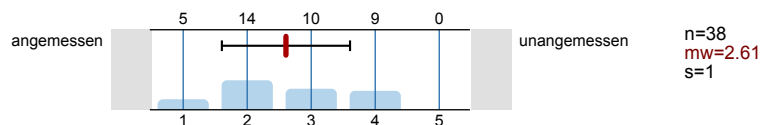


Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

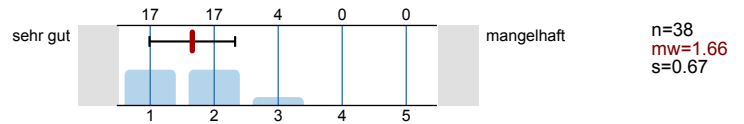
4_A) • Bitte benoten Sie die Vorlesung insgesamt (50%):



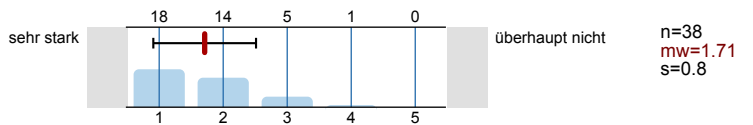
4_B) • Der notwendige Arbeitsaufwand für diese Vorlesung ist (12,5%):



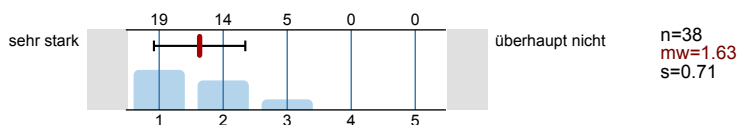
4_C) • Wie ist die Vorlesung strukturiert (12,5%)?



4_D) • Der Dozent wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Vorlesung (12,5%).

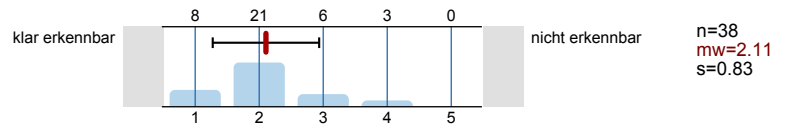


4_E) • Der Dozent geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein (12,5%).

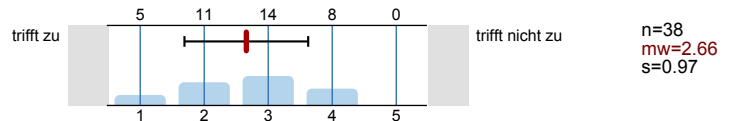


Vorlesung im Allgemeinen

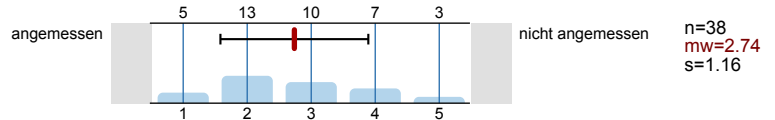
5_A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



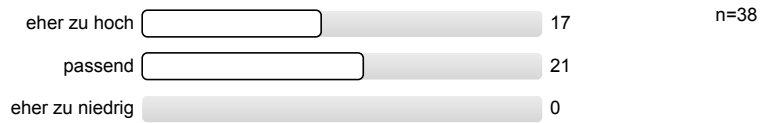
5_B) Zusammenhänge und Querverbindungen zu anderen Studieninhalten werden deutlich aufgezeigt.



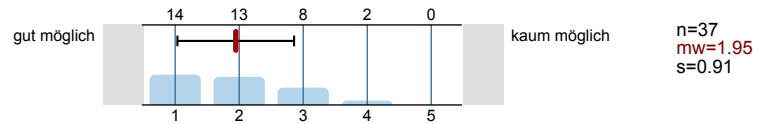
5_C) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



5_D) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:

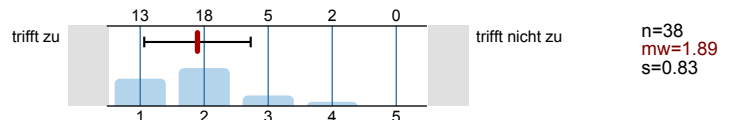


5_E) Anhand der Hinweise in der Vorlesung, des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung:

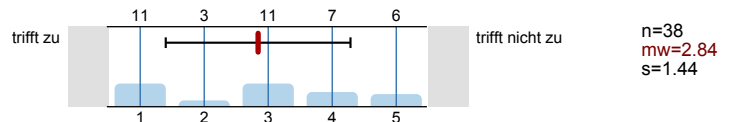


Didaktische Aufbereitung

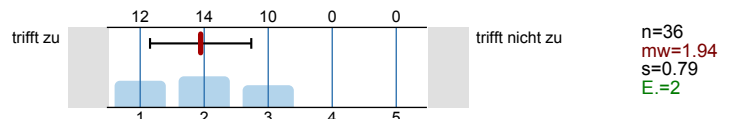
6_A) Der rote Faden ist meist erkennbar.



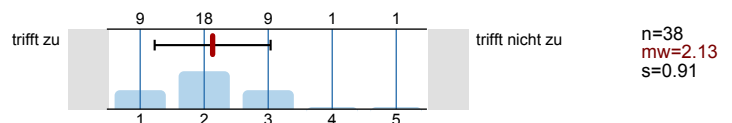
6_B) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



6_C) Die gezeigten Experimente, Simulationen, Beispiele, Anwendungen, o.ä. helfen beim Verständnis des Stoffes.

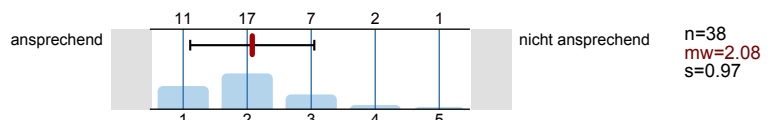


6_D) Der Bezug zu Übungen und Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

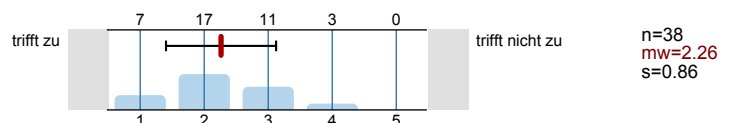


Präsentation des Dozenten

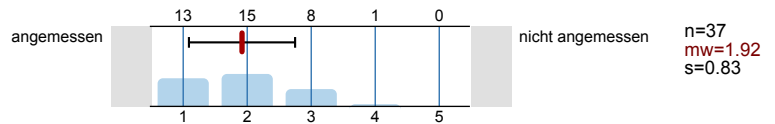
7_A) Der Präsentationsstil des Dozenten ist:



7_B) Der Dozent weckt das Interesse am Stoff.



7_C) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



Weitere Kommentare

9_A) An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- , dass es ein sehr gutes Skript gibt.
- - sehr gut ist, dass die Vorlesung auch zusätzlich im Internet als Videomitschnitt angeboten wird und man das Skript vorher im Ganzen bekommt
 - das Tempo ist sehr angenehm
- Alles sehr ausführlich erklärt.
- Das Skript ist sehr gut strukturiert und wurde von der FSI ausgedruckt verteilt.
- Das komplette Skript zur Vorlesung
- Dass man auch die Möglichkeit hat, sich die Vorlesung jederzeit im Internet anzusehen.
- Der Dozent erklärt gut den Sachverhalt, nur hat man wenig Zeit ihm zu folgen und gleichzeitig mit zu schreiben.
- Der strukturierte Aufbau von der Vorlesung sowie von Übung und Tutorium hilft, sich in den Unterlagen gut zurechtzufinden.
- Die Lehrveranstaltung gibt zumindest eine sehr grobe Ahnung von den wichtigen Formeln und Parametern, die später für die Aufgaben benötigt werden.
- Die Tafelanschriften sind sehr übersichtlich.
- Die Videoaufzeichnung im Internet ist sehr nützlich
- Ein sehr netter, motivierter Professor, der auf Fragen gerne eingeht, mit einem gut aufgebauten, verständlichem Skript, das er auch super präsentiert. Es gibt nichts zu bemängeln!
- Gut finde ich, dass die aufgezeichnete Vorlesungen des vergangenen Jahres in StudOn zur Verfügung gestellt werden, damit man den Stoff daheim nochmal in Ruhe anschauen kann und die Aufzeichnung auch beliebig stoppen oder wiederholen kann.
- Sehr gutes Skript

9_B) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- - ziemlich abstrakter Stoff -> ein paar praxisnahe Beispiele wären gut
- Das Tempo der Vorlesung ist viel zu schnell. Es ist keine Zeit zum Nachdenken vorhanden.
- Der Stoff ist sehr komplex, deshalb würde ich es besser finden, wenn die Erläuterungen manchmal etwas länger ausfallen würden. Es bleibt gar keine Zeit um mitzudenken (falls man mitsschreibt) und zu merken, ob man irgendetwas nicht verstanden hat um dann nachfragen zu können.
Der Stoff ist sehr interessant, weshalb ich hoffe, dass demnächst den Studenten die Möglichkeit/Zeit gegeben wird, mit zu denken.
- Die Formelsammlung am Ende des Skriptes könnte alle wichtigen Formeln enthalten - nicht nur Torsionswiderstände und Flächenträgheitsmomente.
In der Vorlesung ist manchmal nicht genau erkennbare welche Formeln wichtig sind und was nur zur Anschauung oder Herleitung dient.
- Die Herleitungen und Formeln aus der Vorlesung sind logisch kaum nachzuvollziehen. Natürlich ist das Stoffgebiet sehr schwer, aber vielleicht sollte der Dozent dennoch mehr Zeit für das logische Nachvollziehen investieren und weniger in das Herleiten von Formeln.
- Diese Lehrveranstaltung besteht nur aus einem Marathon der Präsentation von undurchsichtigen Formeln. Der Stoff wird in einem zu hohen Tempo präsentiert, sodass man regelmäßig frustriert aus der Vorlesung herausgeht. Dies geht im Übrigen auch meinen Kommilitonen ähnlich.
- Es ist manchmal sehr schwierig dem Dozenten zu folgen, da für die Berechnung der Aufgaben viele komplexe Formeln benötigt werden, zudem erfolgt die Berechnung ohne Zahlen. Erst Wochen später im Tutorium, wenn man selbst eine derartige Aufgabe gelöst hat, versteht man um was es geht. Aber bis dahin ist man in der Vorlesung sehr verzweifelt.
- Es wäre schön, wenn die Skizzen an der Tafel größer wären, damit man die Beschriftung und die Pfeile besser erkennen und auseinander halten kann.
- Leider habe ich den Anschluss in Statik & Festigkeitslehre völlig verpasst. Ich hätte von anfang an die Vorlesung INTENSIV nachbereiten müssen, der Fehler ist mir bewusst. Zur Unterstützung von Erstsemestern finde ich das Modell einer Verpflichtenden Abgabe von Hausaufgaben wie in Mathe für Ingenieure sehr gut. Die Übung & das Tutorium ist zwar eine gute Idee, würden die vielen Tutoren, die in der Südmensa zur Hilfe zur Verfügung stehen aber kleinere Übungsgruppen (wie in Mathe für Ingenieure B1) leiten, wäre

es noch einfacher dem Stoff zu folgen. Am Anfang des Semesters ist schwer einzuschätzen, ob es nur ein paar Wochen dauert, bis der Stoff einem erkenntlicher wird (wie in Werkstoffkunde) oder man ihn von anfang an detailliert mitlernen sollte. Mein Verbesserungsvorschlag wäre also, die Vorlesung etwas langsamer (falls das möglich ist) zu halten und die Übung in kleinen Gruppen abzuhalten und jede Woche verpflichtend Hausaufgaben zu stellen.

- Tafelanschrift ist 1 zu 1 das was im Skript steht, evtl in der Vorlesung andere leichte Beispiele bringen. Herleitungen von Formeln die man sowieso nicht handschriftlich lösen kann sind unnötig, lieber ein paar Beispiele mehr in die Vorlesung einbringen.
Mehr Praxisbezug, Anwendungen warum berechnet man Trägheitsmomente etc.

^{9_C)} Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

- Der Besuch dieser Vorlesung ist nur sehr begrenzt sinnvoll. Die Vorlesungsinhalte könnten sicherlich spannender und anschaulicher dargestellt werden. Dabei ist es fraglich, wie wichtig undurchschaubare Herleitungen sind.
- Der Stoff schwankt sehr stark im Schwierigkeitsgrad. Zu Beginn fühlt man sich unterfordert, ab der Mitte überfordert. Die Übungsaufgaben zur Vorlesung sind zwar hilfreich, aber auch hier ist keine Zeit zum Nachdenken.
- Die aufgezeichneten Vorlesungen online sind eine große Hilfe, da der Stoff gut nachgearbeitet werden kann

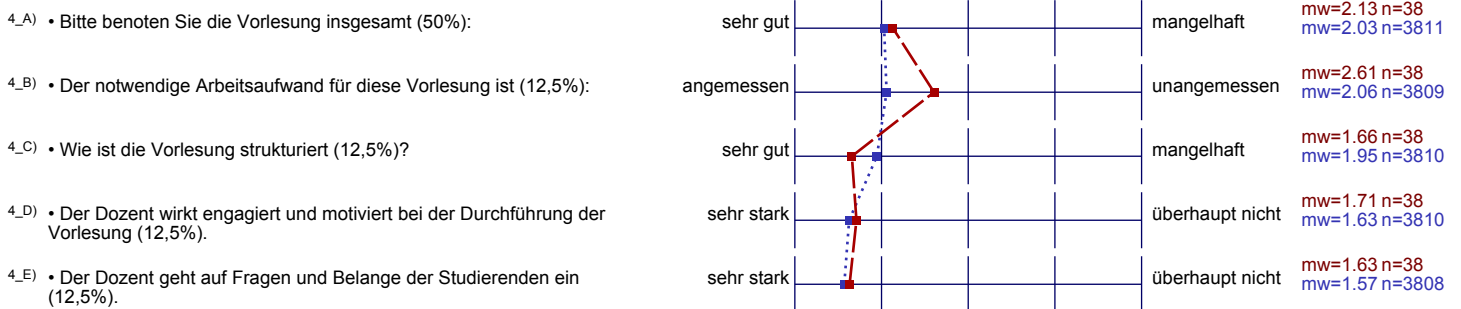
Optionale Zusatzfragen des Dozenten

Profillinie

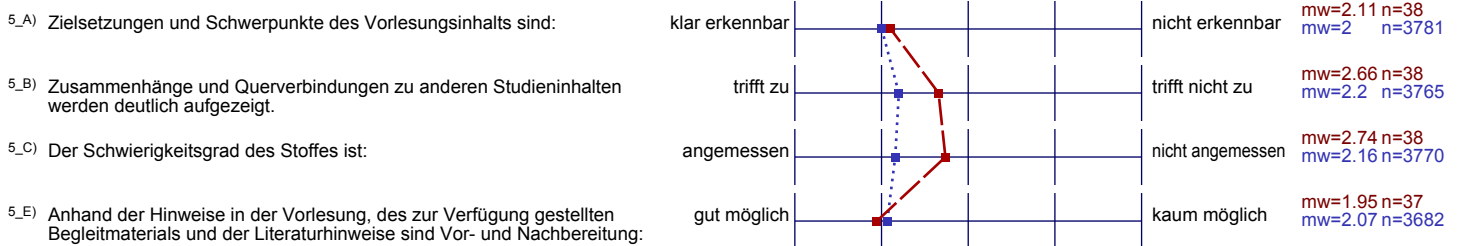
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr.-Ing. Kai Willner
 Titel der Lehrveranstaltung: Statik und Festigkeitslehre (12w-S&F (V))
 (Name der Umfrage)

Vergleichslinie: Mittelwert aller Vorlesungs-Fragebögen im WS 12/13

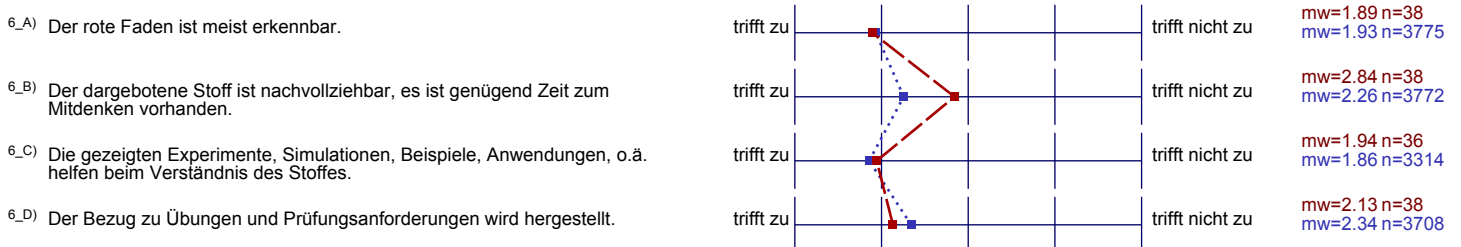
Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)



Vorlesung im Allgemeinen



Didaktische Aufbereitung



Präsentation des Dozenten

